



BUNDESGERICHTSHOF

BESCHLUSS

6 StR 421/20

vom

27. Januar 2021

in der Strafsache

gegen

wegen unerlaubter Einfuhr von Betäubungsmitteln u.a.

Der 6. Strafsenat des Bundesgerichtshofs hat am 27. Januar 2021 gemäß § 349 Abs. 2 und 4 sowie entsprechend § 354 Abs. 1 StPO beschlossen:

Die Revision des Angeklagten gegen das Urteil des Landgerichts Rostock vom 5. Juni 2020 wird mit der Maßgabe als unbegründet verworfen, dass die Anordnungen über die Einziehung von 1,4 Gramm Crack sowie Amphetamin entfallen (vgl. Antragschrift des Generalbundesanwalts vom 27. November 2020).

Sander

Schneider

Tiemann

Fritsche

von Schmettau

Vorinstanz: Rostock, LG, 05.06.2020 - 437 Js 26132/19 18 KLS 51/20 (3)